

Dissertationspreis des Mediävistenverbandes

Deadline/Anmeldeschluss: 31.05.2020

www.mediaevistenverband.de

Kathrin Müller

Dissertationspreis des Mediävistenverbandes

Der Mediävistenverband, der über 1100 Mitglieder aus den unterschiedlichsten Disziplinen mediävistischer Forschung repräsentiert, schreibt zweijährlich einen Dissertationspreis aus, der mit 2000 € dotiert ist und im März 2021 im Rahmen des Symposiums des Mediävistenverbandes in Würzburg feierlich verliehen wird.

Ausgezeichnet wird eine hervorragende mediävistische Dissertation von interdisziplinärer Bedeutung, die sowohl in der Verbindung unterschiedlicher disziplinärer Ansätze liegen kann als auch in der Anschlussfähigkeit einer disziplinär ausgerichteten Arbeit für mehrere andere Disziplinen. Die Arbeit kann in allen Fächern der Mittelalterforschung entstanden sein. Die Prüfungen im Promotionsverfahren dürfen am Ende der Bewerbungsfrist nicht mehr als 24 Monate zurückliegen.

Die Bewerbungsunterlagen umfassen:

- eine zweiseitige Zusammenfassung der Arbeit in deutscher oder englischer Sprache, in der auch die interdisziplinäre Bedeutung in einer der beiden oben genannten Perspektiven dargelegt wird,
- vollständige Kopien der Gutachten aus dem Promotionsverfahren. Bewerber/innen aus Ländern, in denen im Promotionsverfahren keine schriftlichen Gutachten erstellt werden, werden gebeten, sich für einen möglichen Ersatz direkt mit dem Präsidenten des Mediävistenverbandes, Prof. Dr. Wolfram Drews, in Verbindung zu setzen (w.drews@uni-muenster.de), sowie
- einen kurzen, stichwortartigen Lebenslauf

Diese Unterlagen können leider nicht zurückgesandt werden. Die Dissertation selbst wird gegebenenfalls im Laufe der Begutachtung angefordert.

Bewerbungen können postalisch bis zum 31.05.2020 beim Vizepräsidenten des Mediävistenverbandes eingereicht werden:

Univ.-Prof. Dr. Matthias Müller
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Institut für Kunstgeschichte u. Musikwissenschaft
Abt. Kunstgeschichte
Georg Forster-Gebäude
Jakob Welder-Weg 12
55128 Mainz
E-Mail (Sekretariat Martina Granaß): granass@uni-mainz.de

Die Entscheidung über die Vergabe des Preises trifft der Beirat des Mediävistenverbandes. Ein Anspruch auf die Begründung der Entscheidung besteht nicht; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Weitere Informationen über den Verband und das Symposium in Tübingen sind auf der Homepage verfügbar: www.mediaevistenverband.de

Quellennachweis:

ANN: Dissertationspreis des Mediävistenverbandes. In: ArtHist.net, 30.01.2020. Letzter Zugriff 20.04.2025. <<https://arthist.net/archive/22527>>.